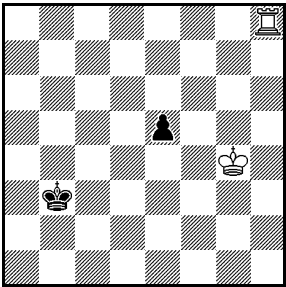
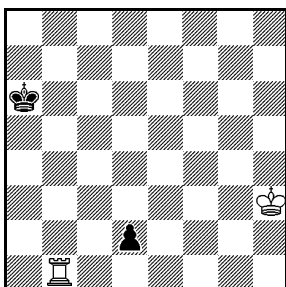
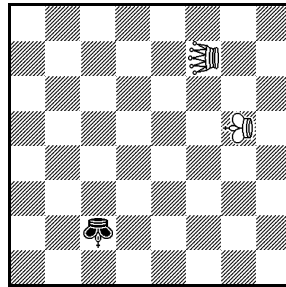
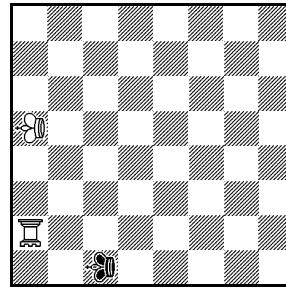
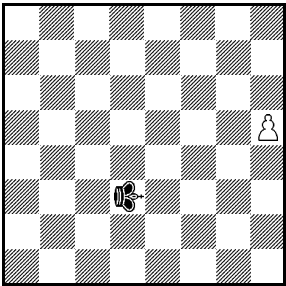
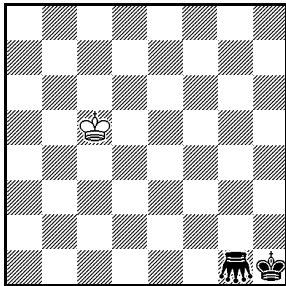
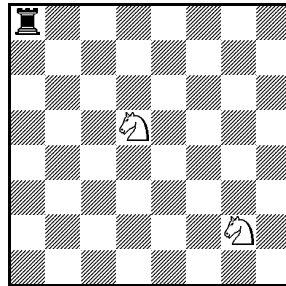
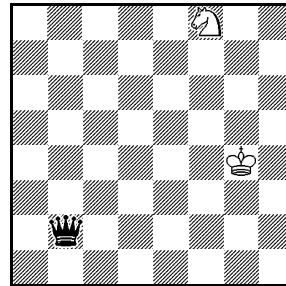
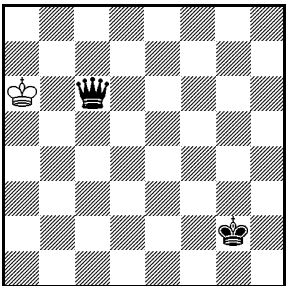
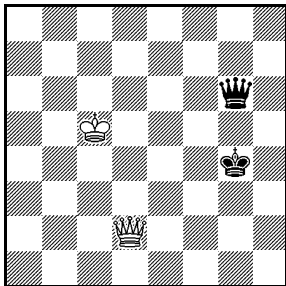
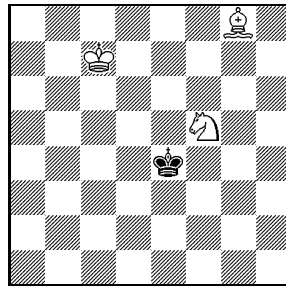
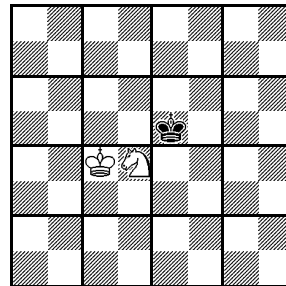


# Auswahlaufgaben Wenigsteinerjahrespreis 1998

- 1**  
**György Bakcsi**  
**László Zoltán**  
*8 Die Schwalbe VIII 1998*  
 178. Thematurnier  
 Lob
- 
- H#3 2+2  
 b) ♔c7 im # von a)  
 c) ♔h6 im # von b)  
 d) ♞f1 im # von c)
- 2**  
**Nils A. Bakke**  
*K940 Problemkiste II 1998*  
*Wolfgang Fichtner in mem.*
- 
- R#5 2+2  
 Barriereschach
- 3**  
**Elmar Bartel**  
**Erich Bartel**  
*E6 Grüße aus Augsburg*  
 30.IX.1998
- 
- #25 2+1 C+  
 $\♞=\sqrt{50}\text{-S}$  ♞=kgl.  
 Flamingo ♞=Flamingo
- 4**  
**Elmar Bartel**  
**Erich Bartel**  
*E7 Grüße aus Augsburg*  
 30.IX.1998
- 
- #19 2+1 C+  
 ♞=Wesir ♞=Ferskönig
- 5**  
**Erich Bartel**  
*Variant Chess IX 1998*  
 1. Thematurnier  
 1. ehr. Erw.
- 
- H=3 b) ♞h5→g5 1+1  
 c) f. ♞d3→d8  
 d) f. ♞d8→h2  
 ♞=kgl. Antilope
- 6**  
**Erich Bartel**  
**Julio A. Pancaldo**  
*4704 Problemkiste X 1998*
- 
- Ser.H=54 ♞= 1+2 C+  
 a) Grashüpfer  
 b) Kontra-Grashüpfer  
 Randzüger
- 7**  
**John Beasley**  
*37 Variant Chess III 1998*
- 
- Gewinn 2+1  
 Schlagschach
- 8**  
**John Beasley**  
*43 Variant Chess VI 1998*
- 
- Gewinn\* 2+1 C+  
 Schlagschach
- 9**  
**Frank Fiedler**  
*K1222 Problemkiste VIII 1998*
- 
- R#7\* 1+2 C+  
 Circe Längstzüger
- 10**  
**Günter Glaß**  
*4576 Problemkiste IV 1998*
- 
- Grazer H#3 2+2 C+  
 2.1;1.1;1.1  
 Circe
- 11**  
**Albert Grigorjan**  
*8996 Ideal Mate Review IV-VI 1998*  
 Lob
- 
- H#4 2.1;1.1... 3+1 C+
- 12**  
**Gunter Jordan**  
*475 harmonie XII 1998*
- 
- Zeroposition 2+1 C+  
 a) ♞d4→e3: H#1  
 b) ♞d4→e4: H#2  
 c) ♞c4→b3: H#3  
 d) ♞d4→f5: H#4  
 Gitterkontaktschach

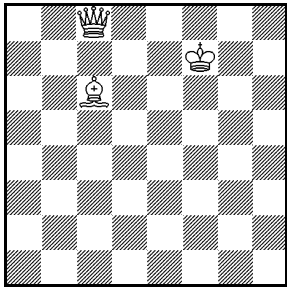
13

**Henrik Juel**

*Phénix II 1998*

10. Thematurnier

Ehrende Erwähnung



+♔♚♛♜♝♞♟→IC 3+0  
b) ♕c6→b7

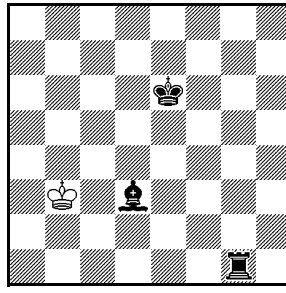
14

**Maryan Kerhuel**

*Phénix II 1998*

10. Thematurnier

Preis



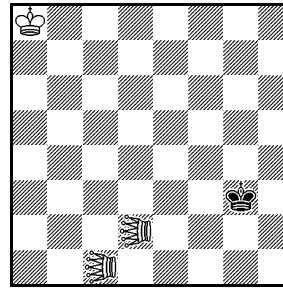
+8 ♖3 ♗♞♟→IC 1+3  
Berolinaschach

15

**Václav Kotěšovec**

*K1238 Problemkiste*

X 1998



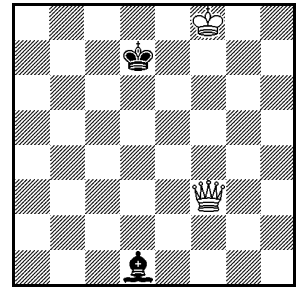
H#7 0.2;1.1... 3+1 C+  
♞=Lion

16

**Torsten Linß**

*2843 Phénix IV 1998*

*Vlaicu Crisan gew.*



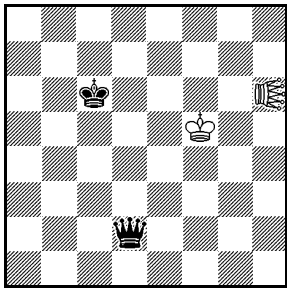
S#8\* 2+2 C+  
Längstzuger K+nur

17

**Torsten Linß**

*PS776 The Problemist*

*Supplement VII 1998*

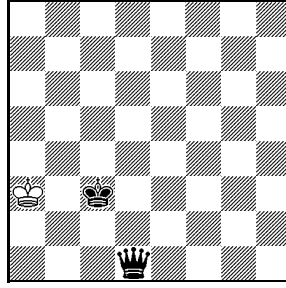


S#12 2+2 C+  
Längstzuger  
♞= a) Equihopper  
b) Kontragrashüpfer

18

**Torsten Linß**

*3009 Phénix XII 1998*

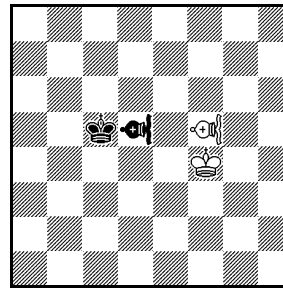


S#9\* 1+2 C+  
Längstzuger Ohneschach

19

**Juraj Lörinc**

*9004 Springaren V 1998*



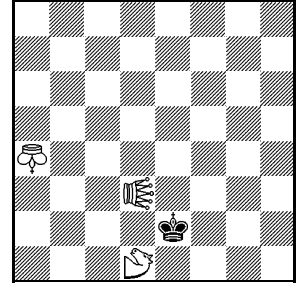
H#4 4.1;1.1... 2+2 C+  
Köko  
♞♟=T/L-Jäger

20

**Juraj Lörinc**

*10095 Die Schwalbe*

*VIII 1998*



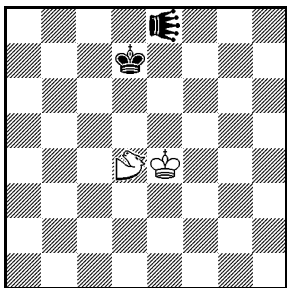
H#8 0.2;1.1... 3+1  
♞=NH ♞=Lion  
♞=Ferskönig

21

**Juraj Lörinc**

*PS808 The Problemist*

*Supplement IX 1998*



H#7 0.2;1.1... 2+2 C+  
♞=NH ♞=Lion

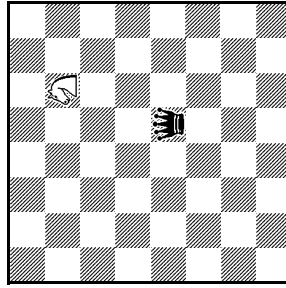
22

**Juraj Lörinc**

*Variant Chess IX 1998*

1. Thematurnier

2. Preis



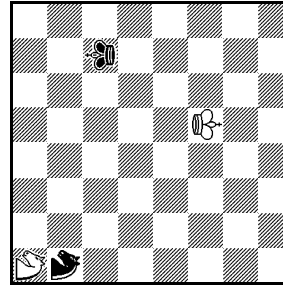
H=3 0.1;1.1;1.1 1+1  
b) -d) ♞e5→h5/e7/h7  
♞=Maoreiter  
♞=Rosenlion

23

**Juraj Lörinc**

*F075 Probleemblad*

*IX-X 1998*



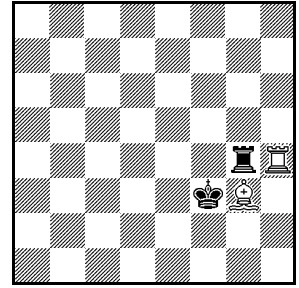
H#11 2.1;1.1... 2+2 C+  
Zeroposition a) ♞b1→h8  
b) ♞c7→h8  
♞=kgl.G ♞=kgl.Moa  
♞♟=NH

24

**Manfred Nieroba**

*K1233 Problemkiste*

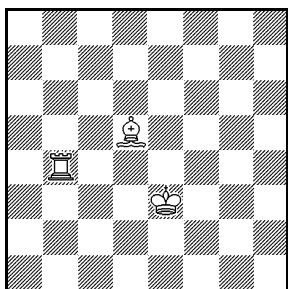
*X 1998*



H#2 b) alles 1↑ 2+2 C+  
Circe

25

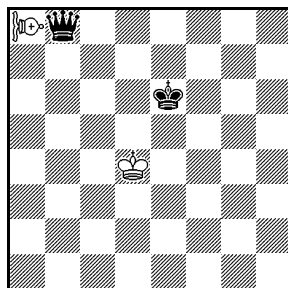
**Paul Răican**  
*R0004 StrateGems*  
 IV-VI 1998  
 Thomas R. Dawson gew.



Ergänze ♗♕→IC 3+0  
 Anticirce

26

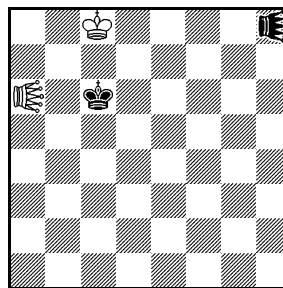
**Wiktor Sheglow**  
*8957 Ideal Mate Review*  
 IV-VI 1998



H#93 2+2  
 Doppellängstzüger  
 ♖♗=Antilope (3:4-S)

27

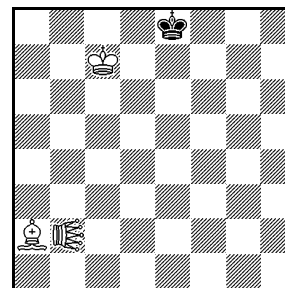
**Wiktor Sheglow**  
*9076 Ideal Mate Review*  
 IV-VI 1998  
 Preis



#22 2+2 C+  
 Längstzüger  
 ♖♗♘♙=Equihopper

28

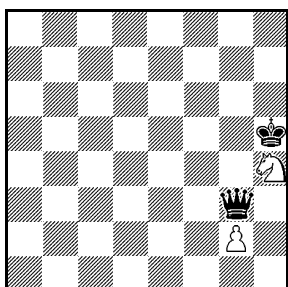
**Wiktor Sheglow**  
*F1794 The Problemist*  
 VII 1998



H#23 0.1;1.1... 3+1 C+  
 Weiß muß Schach bieten  
 ♖♗=Nonstoppequihopper

29

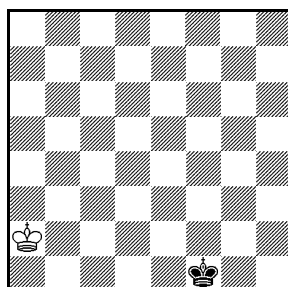
**Arno Tüngler**  
*7378 feenschach*  
 VI-VII 1998



Ser.#5 2+2  
 b) ♗h4→♕h4  
 Augsburger Schach

30

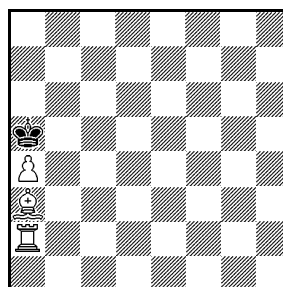
**Ronald Turnbull**  
*Variant Chess 1997-98*  
 1. Thematurier  
 1. Preis



Ser.S#10 1+1  
 Sentinelles  
 Sensitive Könige

31

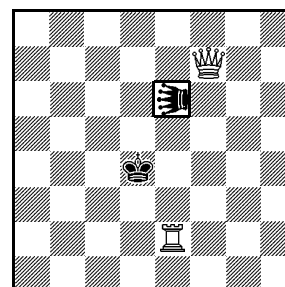
**Ronald Turnbull**  
*7413 feenschach*  
 VI-VII 1998



H#3 b) von der 3+1 C+  
 Mattstellung von a) aus  
 Volcanic Circe

32

**Peter Wong**  
*3001 Phénix XII 1998*



H#2 4.1;1.1 2+2 C+  
 Paralyzierender Lion e6

### Erläuterungen weniger geläufiger Märchenschachbegriffe

**Anticirce:** Der schlagende Stein wird circegemäß auf seinem Ursprungsfeld wiedergeboren (der geschlagene Stein verschwindet vom Brett). Ein Schlagfall ist nur legal, wenn der schlagende Stein tatsächlich wiedergeboren werden kann.

**Augsburger Schach:** Steine derselben Partei (außer Königen) dürfen sich vereinigen und trennen.

**Barriereschach:** Jede Partei darf jedes Feld nur einmal betreten. Als betreten gilt ein Feld, das durch den Zug einer Figur besetzt wurde. Linienfiguren wirken auch über nicht mehr betretbare Felder hinaus, aber nicht mehr auf diese.

**Berolinaschach:** In der Partieanfangsstellung werden alle Bauern durch Berolinabauern ersetzt.

**Gitterkontaktschach:** Kombination aus Gitterschach und Köko: Der Kontakt muß über eine Gitterlinie gehen: Nur solche Züge sind möglich, für die das Zielfeld des ziehenden Steins ein Nachbarfeld eines anderen Steins ist, zwischen denen eine Gitterlinie ist.

**Grazer Hilfsmatt:** Wie Hilfsmatt, aber statt seines letzten (Hilfs-)Zuges könnte Schwarz auch mattsetzen.

**IC (Illegal Cluster):** Illegale Stellung (es existiert keine Beweispartie, die zu der Stellung führt), die bei Entfernen jeweils eines Steines legal wird; dies gilt für das Entfernen *jedes beliebigen Steines* außer den Königen (fehlt also irgendein Stein außer den Königen, existiert eine Beweispartie).

**T/L-Jäger:** Zieht von oben nach unten (Richtung 1. Reihe) wie Läufer, von unten nach oben (Richtung 8. Reihe) wie Turm (kann nicht wagerecht ziehen).

**Köko:** Es sind nur Züge legal, die auf dem Nachbarfeld eines Steines enden.

**Kontragrashüpfer:** Wie Grashüpfer, aber der Sprungstein muß auf einem Nachbarfeld des KG stehen, und der KG kann beliebig weit hinter dem Sprungstein landen.

**K+nur:** Könige im Schach ziehen nur wie der schachbietende Stein.

**Lion:** Wie Grashüpfer, kann aber beliebig weit hinter dem Sprungstein landen.

**Nonstopequihopper:** Wie Equihopper, kann aber nicht verstellt werden.

**Paralysierender Stein:** Stein, der gegnerische Steine, die von ihm beobachtet werden, lähmt. Die paralysierten Steine können weder ziehen noch schlagen noch Schach bieten, wohl aber noch selbst beobachten.

**Randzüger:** Jeder schwarze Zug muß auf einem Randfeld enden.

**Rosenlion:** Wie Lion, aber auf Rosenlinien.

**Schlagschach:** Es herrscht Schlagzwang: Gibt es eine Möglichkeit zu schlagen, muß geschlagen werden. Bei mehreren Schlagmöglichkeiten besteht freie Wahl unter diesen. Die Könige sind nicht königlich; sie können geschlagen werden und durch Bauernumwandlung entstehen. Gewonnen hat, wer nicht mehr ziehen kann, wer also keine Steine mehr hat oder patt steht.

**Sensitive Könige:** Stehen (auch dann) im Schach steht, wenn sie von einem Stein der eigenen Partei beobachtet werden.

**Sentinelles:** Jede Figur (nicht Bauer), die von einem Feld außerhalb der beiden Figurengrundreihen wegzieht, hinterläßt dort einen zusätzlichen Bauern eigener Farbe, sofern nicht schon alle acht vorhanden sind.

**Volcanic Circe:** Wie Circe, jedoch mit der Besonderheit, daß bei beliebig besetztem Ursprungsfeld der geschlagene Stein nicht vom Brett verschwindet, sondern — zunächst unbeweglich und ohne Wirkung — „unter“ den betreffenden Stein gestellt wird.

## Lösungen

1

- a) 1.Kc2 Kf3 2.Kd1 Ke3 3.Ke1 Th1#
  - b) 1.Kb6 Kd3 2.Ka5 Kc4 3.Ka4 Ta1#
  - c) 1.Kg7 Kd5 2.Kf8 Ke6 3.Ke8 Ta8#
  - d) 1.Kg2 K×e5 2.Kh3 Kf4 3.Kh4 Th8#
- Weißer Turm in allen Ecken.

2

- 1.Td1? Kb7! 2.Kg2 Kb8 3.Kf1 Ka8 4.Ta1#! (4.Te1?)
- 1.Ta1+! Kb6 2.Td1! Kb7 3.Kg2 Kb8 4.Kf1 Ka8 5.Te1! (5.Ta1 illegal) d×e1=D#

3

- 1.kFa6! WSh7+ 2.kFg7 WSc2 3.Fe1 WSh7 4.Fd7 WSc2 5.Fc1 WSh7 6.Fb7 WSc2 7.Fh6 WSh7 8.Fb5 WSc2 9.Fh4 WSh7 10.Fb3 WSc2 11.Fh2 WSh7 12.Fb1 WSc2 13.Fc7 WSh7 14.Fd1 WSc2 15.Fe7 WSh7 16.Ff1 WSc2 17.kFh1! WSh7 18.Fg7 WSc2 19.Fa6 WSh7 20.kFg7! WSc2 21.Fg5 WSh7 22.Fa4 WSc2 23.Fg3 WSh7 24.Fa2 WSc2 25.Fb8#
- Reziproke Ablösung der beiden weißen Steine auf g7 zur Deckung a6 und a8.

4

- 1.FKb4! FKd2 2.Wb2 FKe3 3.FKc5 FKf4 4.FKd6 FKg5 5.FKe7 FKb6 6.FKf8 FKg5 7.FKg7 FKf4 8.FKf6 FKe3 9.FKe5 FKd2 10.FKd4 FKe1 11.Wc2 FKf2 12.Wd2 FKg3 13.FKe5 FKb4 14.FKf6 FKg3 15.FKg5 FKb2 16.FKf4 FKg1 17.We2 FKb2 18.Wf2 FKg1 19.Wg2#
- Systematische Manöver der beiden Ferskönige.

5

- a) 1.kAa7 h6 2.kAe4 h7 3.kAa1 h8=A=
  - b) 1.kAg7 g6 2.kAc4 g7 3.kAg1 g8=L=
  - c) 1.kAa4 g6 2.kAe7 g7 3.kAb3 g8=S=
  - d) 1.kAd5 g6 2.kAg1 g7 3.kAc4 g8=T=
- Aufgedrucktes Datum: Herbst 1998.

6

- a) 1.Kh2 19.Kb1 20.Ga1 21.Ka2 26.Ka7 27.Ga8 28.Kb8 29.Kc8 30.Gd8 31.Gb8 32.Kd8 54.Ka8 Kb6=
  - b) 1.Kh2 23.Kf1 24.KGe1 25.KGh1 26.Kg1 27.Kh2 28.KGh8 29.Kh3 34.Kg8 35.KGb8 36.Kh7 54.Ka8 Kb6=
- Radikaler (nicht einfach umgedrehter) Wechsel durch Wechsel der Märchenfigur zu ihrer Anti-Figur mit erstaunlicherweise gleicher Zuglänge.

7

Datum eigentlich: „Spring 1998“

Schwarz am Zug verliert sofort; Weiß führt ein 10zögliches Manöver aus, um zum Zugwechsel zu gelangen, wobei jeder Zug eindeutig ist, wenn man von der Symmetrie absieht.

1.Sgf4 (äquivalent 1.Sge3) Ta1 2.Sg6 Ta2 3.Se5 Ta8 (3.– Th2 4.Sb6 Th1 5.Sf4 Th8 6.Sb2 mit einem Echo zur Originaldominationsstellung; 3.– Ta1 4.Sf6 Ta2 5.Sfd7 Th2 6.Sb6 dito) 4.Sg4 Ta1 5.Sgf6 Ta2 6.Sg8 Ta1 7.Sge7 Ta2 8.Sg6 Ta1 9.Sgf4 Ta8 10.Sg2 = Diagramm mit Schwarz am Zug

8

Datum eigentlich: „Summer 1998“

Ein Datenbankfund.

Zugwechsel: \* 1.– Da1 2.Kf3 Da5 3.Kg2 Da4,Db5 4.Sd7 D×d7 5.Kh3 gewinnt

Ein Tempoverlustmanöver der besonderen Sorte: 1.Kh4! Da1! 2.Kg3! Dc1! 3.Kh3! Zz. Da1! 4.Kh4! Zz. Db2! 5.Kg4! Zz. =Diagramm Da1 6.Kf3 Da5 7.Kg2 Da4,Db5 8.Sd7 D×d7 9.Kh3 gewinnt

9

\* 1.– Dh6 2.Kb7 Dc1 3.Kb6 Dh6+ 4.Kc5 Dc1+ 5.Kd4 Dh6 6.Kd3 Dc1 7.Ke2 Dd2#

1.Kb8 Dc1 (1.– Dh6? 2.Kc7 Dc1+ . . . 6.#) 2.Kb7 Dh6 3.Kc7 Dc1+ 4.Kd6 Dh6+ 5.Ke5 Dc1 6.Kf5 Dh6 7.Kg4 Dg5#

Wenigsteiner mit vollzünftigem Satzspiel und Circe–Echomatts.

10

1.Kh4 Kb5 2.Da6+ K×a6 [Dd8] 3.Db6# bzw. 3.D×d2 [Dd1] Dg4#

1.Dg8 Dc3 2.Kf4 Kd4 3.Dd5# bzw. 3.Dg5 Df3#

11

1.Kd3 Lh7 2.Kc4 Se7 3.Kb5 Sc6 4.Ka6 Ld3#

1.Kf4 Kd6 2.Kg5 Ke5 3.Kg6 Kf4 4.Kh5 Lf7#

Echo; Batterie durch Hinterstellung und Abbau.

12

a) 1.Kd4 Kc5#

b) 1.Kd4 Sc5 2.Kd5+ Se6#

c) 1.Ke4 Sc2 2.Kd3 Kc3 3.Kd2+ Se1#

d) 1.Ke4 Kd5+ 2.Ke5 Sd6+ 3.Kd4 Ke6 4.Kd5+ Sc4#

Advent–Thema (1, 2, 3, 4); Vierfachecho.

13

a) sKd6, sDc7, sTd8, sLb8, sSb7, sBb6

b) sKb5, sDe4, sTe8, sLf5, sSd6, sBc4

14

wBUa3b2c2d2e2f2g2h2, sLc4, sBUb5b7d7

15

1.– LIf4 2.Kg4 LIg5 3.Kf5 LIb5 4.Kf6 LIf8 5.Ke7 Kb7 6.Kd8 Kc6 7.Kc8 LIe8#

1.– LIe3 2.Kg4 LIg5 3.Kf5 LIa5 4.Ke6 LIe8 5.Kd7 Ka7 6.Kc8 Kb6 7.Kb8 LId8#

Chamäleonecho mit Nutzung des gesamten Bretts.

16

\* 1.– La4 2.Db3 Lc6 3.Dd3+ Kg4 4.Dc4+ Kc8 5.Ke7 Kb7 6.De6 Lh1 7.Kd7 Lc6#

1.Dd3+ Ka4 2.Ke8 Lg4 3.Db5+ Kf4 4.Kd8 Lc8 5.Db4+ Kc1 6.Ke8 Lh3 7.Df4+ Kc8 8.Df7 Ld7#

1.– Kg4 2.De2+ Ka4 3.Ke7 Lb3 4.Kd6 Lg8 5.De4+ Lc4 6.Kc5 Kb3 7.Dc6 Lg8 8.Kb5 Lc4#

Idealmatt, Dreifachecho.

17

a) 1.Ed4 Dh6 2.Ke5! Dc1 3.Ke4 Dh6 4.Kd3 Dc1 5.Ed2 Dh1 6.Kc4 Da1 7.Eb6 Dh8 8.Kb3! Da1 9.Kb4 Dh8 10.Eb2 D×b2+ 11.Ka5 Dh8 12.Ka6 Da1#

b) 1.Kf6 Dd8+ 2.Kg6+ Df6+ 3.Kh5 Da1 4.KGh3 Dh8+ 5.Kg4 Da1 6.KGd7 Dh8 7.Kf5 Da1 8.Ke6 Dh8 9.Ke7 Da1 10.KGg7 D×g7+ 11.Kd8 Da1 12.Kc8 Dh8#

Materialwechselzwillig, Echospiel, Tempozüge.

18

\* 1.– Dd8 2.Ka4 Dd2 3.Ka5! (Tempo) Dh6 4.Kb5 Dc1 5.Ka4 Dh6 6.Ka3 Da6#

1.Ka2 Dd8 2.Ka1! (Tempo) Dd2 3.Kb1 Dd8 4.Kc1 Dh4 5.Kd1 Db4 6.Ke1! (Tempo) Df8 7.Ke2 Da3 8.Kd1 Df8 9.Kc1 Df1#

Vielzahl von Ohneschachlenkungen im Rex solus; Echo, Königsrundläufe.

19

1.Kd4 Ke3 2.Ke5 Jd3 3.Jf3 Je2 4.Jf6 Kf4#

1.Kc4 Jg4 2.Kd4 Ke3 3.Ke5 Je2 4.Jd6 Kd4#

1.Jc4 Ke5 2.Kd6 Kd4 3.Jc6 Jd3 4.Jc7 Kc5#

1.Je4 Ke3 2.Je6 Kd4 3.Kd6 Jd3 4.Je7 Ke5#

Zwei um eine Reihe verschobene Paare gespiegelter Echos mit Tempoeinlagen.

## 20

1.– Llf1 2.Ke3 NHf5 3.Kd4 NHb3 4.Kc5 NHd7 5.Kc4 Lib5 6.Kc3 Lie8 (einziger Wartezug) 7.Kb2 Lib5 (Rückkehr) 8.Ka1 FKb3#

1.– FKb5 2.Kd2 FKc6 3.Kc3 NHb5 4.Kd4 Lid5 5.Ke5 Lib7 6.Kf6 FKd5 7.Kg7 FKe6 8.Kh8 FKf7#

Echomatt in diagonal entgegengesetzten Ecken in Zweispännerform mit vielen unterhaltsamen Elementen.

## 21

1.– Kf5 2.Ke7 NHh6 3.Kf7 NHd8 4.Kf8 Ke6 5.Llg8 NHf4 6.Kg7 Kf5 7.Kh8 Kg6#

1.– Kd3 2.Ke6 NHf8 3.Kd7 NHb6 4.Kc8 Kc4 5.Lib8 NHd2 6.Kb7 Kc5 7.Ka8 Kb6#

## 22

a) 1.– MRc4 2.RLa5 MRd2 3.RLb7 MRa8==

b) 1.– MRf4 2.RLc7 MRd2 3.RLg7 MRh8==

c) 1.– MRd5 2.RLb4 MRd7 3.RLg2 MRh1==

d) 1.– MRf8 2.RLf2 MRd7 3.RLb2 MRa1==

Aufgedrucktes Datum: Herbst 1998.

## 23

a) 1.kMe6 kGd7 2.kMd4 kGd3 3.kMb3 NHc5 4.kMd4 kGd5 5.kMe6 kGf7 6.NHd6 NHg7 7.kMf4 kGh7 8.kMh3 kGh2 9.kMf4 kGe5 10.kMg6+ kGc7 11.kMh8 kGe5#

1.kMd5 kGc5 2.kMf4 NHd7 3.NHe2 NHb3 4.NHg6 NHd7 5.kMd5 kGe5 6.NHc4 kGc5 7.kMe3 kGc3 8.NHg2 kGf3 9.kMf5 NHg1 10.kMg3 kGh3 11.kMh1 kGf1#

b) 1.kMg6 kGh7 2.kMh4 kGh3 3.kMf3 kGe3 4.NHh4 NHg4 5.kMd4 NHc2 6.kMe6 NHf8 7.kMg5 kGh6 8.kMe6 kGd6 9.NHb7 NHd4 10.kMc7 kGd3 11.kMa8 kGd5#

1.kMf7 kGf8 2.kMd6 kGc5 3.kMf7 NHd7 4.kMe5 NHf3 5.NHh4 kGf5 6.NHd6 kGd5 7.kMc4 kGb3 8.NHb2 kGg3 9.kMd2 NHb1 10.kMb3 kGa3 11.kMa1 kGc1#

Zwei Echopaare.

## 24

a) 1.K×g3 [Lc1] Lf4+ 2.K×h4 [Ta1] Th1#

b) 1.K×g4 [Lf1] Lh3+ 2.K×h5 [Th1] Lf5#

Chamäleonecho mit doppeltem Schlagwechsel und Strategie–Radikalwechsel.

## 25

+♁d2 ♁c4

Ohne Tb4: R Sf1-d2++

Ohne Ld5: R Tb1-b4++

Ohne Sd2: R Lh1-d5++

Zyklisches Ursprungsfeldräumungsdoppelschach.

## 26

1.Dh2 Ae5 2.Da2 Ab1 3.Dh2 Af4 4.Da2 Ac8 5.Dh2 Ag5 6.Db8 Ad1 7.Dh2 Ah4 8.Db8 Ad7 9.Dh2 Aa3+ 10.Kf7 Ae6 11.Db8 Ab2 12.Dh2 Af5 13.Db8 Ac1 14.Dh2 Ag4 15.Db8 Ad8 16.Dh2 Ah5 17.Db8 Ad2 18.Dh2 Ag6 19.Db8 Ac3+ 20.Ke8 Af7 21.Dh2 Ab4+ 22.Kd7 Ae8 23.Db8 Ah4+ 24.Kc6 Ad7 25.Dh2 Ag3+ 26.Kb5 Ac6 27.Db8 Af2+ 28.Ka6 Ac6 29.Dh2 Ag3 30.Da2 Ac6 31.Dg8 Af2 32.Da2 Ab5 33.Dg8 Ae1 34.Da2 Ah5 35.Dg8 Ad2+ 36.Kb5 Ag6 37.Da2 Ac3 38.Dg8 Af7 39.Dg1+ Kc3 40.Da7 Ab4 41.Dg1 Af1 42.Da7 Ac5 43.Dh7 Af1 44.Db1 Ab4 45.Dh7 Ae8 46.Db1 Ah4 47.Dh7 Ad7 48.Db1 Ag3 49.Dh7 Ac6 50.Db1 Af2+ 51.Ka4 Ab5 52.Dh7 Ae1+ 53.Ka5! Ab5 54.Db1 Af8 55.Dh7 Ac4 56.Db1 Ag7 57.Dh7 Ad3 58.Da7 Ah6 59.Dg1 Ae2+ 60.Kb5! Ah6 61.Da7 Ad3 62.Dg1 Ag7 63.Da7 Ac4 64.Dg1 Af8+ 65.Ka4 Ab5 66.Da7 Ae1+ 67.Ka3 Ab5 68.Dg1 Af2 69.Dg8 Ac6 70.Da2 Ag3 71.Dg8 Ad7+ 72.Ka2 Ah4 73.Db3+ Kd2 74.Dg8 Ae8 75.Db3 Ab4 76.Dg8 Af1 77.Db3 Ac5 78.Dg8 Ag2 79.Db3 Ad6+ 80.Kb1 Aa2 81.Dg8 Ae5+ 82.Ka1 Ab1 83.Da2+ Kc1 84.Dg8 Af4 85.Da2 Ac8 86.Dg8 Ag5 87.Da2 Ad1 88.Dg8 Aa5 89.Da2 Ae2 90.Dg8 Ah6 91.Da2 Ad3 92.Dg8 Aa7 93.Da2 Ae4#

## 27

1.Ee6 Eb4 2.Kb8 Eh8 . . . 8.Kc4 Eh8 9.Ea2 Kd7! 10.Kd5 Ke8! 11.Ke6 Eb4 12.Kf6 Kd7 13.Kf7 Kc8 14.Ec6 Ed8 15.Ke7 Eb4 16.Eg8 Kb7 17.Kd7 Ka8 18.Ke6 Eh8 19.Ec4 Eb4 20.Kd7 Ed4 21.Kc6 Eb8 22.Kb6#

9.– Kb7 10.Ee6 Eb4 11.Ea2 Ed4 12.Kb5 Ka8 13.Kc4 →18.# o. ä.

## 28

1.– Lf7+ 2.Kf8 Ld5+ 3.Ke8 Lc6+ 4.Kf7 Le8+ 5.Ke6 Ld7+ 6.Kd5 Lc6+ 7.Kc4 Lb5+ 8.Kb4 Nb6+ 9.Kb3 La4+ 10.Kc4 Lb5+ 11.Kd5 Lc6+ 12.Kc4! Ld5+ 13.Kb5 Lc6+ 14.Kb4 Nd8+! 15.Kc4 Lb5+ 16.Kd4 Kd6+! 17.Ke4 Ld3+ 18.Kf4 Ke6+ 19.Kg4 Lf5+ 20.Kh5 Lg4+ 21.Kh6 Kf7+ 22.Kh7 Lf5+ 23.Kh8 Kf8#

**29**

- a) 1.Sg2=SB 2.SBh4 3.SBg6 4.SBf8=SD 5.SDf6#  
b) 1.L×g3 2.g3=LB 3.LBb8=LD 4.LDf4 5.Dg5 [Lf4]#

**30**

- 1.Kb2 [Ba2] 2.Ka1 [Bb2] 3.b4 7.b8=T 8.Tb2 9.Th2 [Bb2] 10.Th1 [Bh2]+ K~#  
Datum: Winter 1997–1998.

**31**

- a) 1.K×a4 [Ba2] Lc1+ 2.Kb3 Lb2 3.K×a2 [Th1] Ta1# — 4.Kb3 [Ba2]??  
b) 1.Kb3 Tc1 2.K×b2 Ta1 [Lc1]+ 3.K×a1 Lb2#

**32**

- 1.Kd5 Te4 2.Ke5 D×e6#  
1.Ke5 Dg6 2.Kf6 T×e6#  
1.pLIg8 Te4+ 2.pLIc4 D×c4#  
1.pLIe1 Dc4+ 2.pLLe4 T×e4#  
Vierfachecho.